

ENDLICH - MNs wieder in der Presse

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 14. November 2008, 19:38

[Zitat von Stacy Strahlsonne](#)

Schätzchen, der, der den Shoa relativiert ist ganz klar nicht im klaren, was er damit ausdrückt! Die Opfer, die hinterbliebenen Familien, die Todesopfer des Shoas sollte man im Hinterkopf haben und nicht nur Mitleid, sondern auch Reue zeigen. Nicht nur der böse böse Hitler kann für diese Gräueltat verantwortlich machen. Es war das Gesamtdeutsche Volk. Das sich die damaligen Aktivisten dafür entschuldigt haben (denkt doch mal an den Willy in Warschau!) versuchten, die Reue zu zeigen. Es wurde angenommen. Aber deswegen kann man nicht sagen "So, jetzt haben wir uns entschuldigt, fängt alles nochmal von neu an". Das geht doch einfach nicht.

Tja, leider hab ich damals nicht zum gesamtdeutschen Volk gehört, hab also weder einen Grund zur Reue, noch zu Entschuldigungen. Mit Trauer und Mitleid sieht es ganz anders aus.